



40 Jahre Team Masters

TeamMasters, ein alljährliches Aufeinandertreffen der Spitzensektionen als Vorbereitungswettkampf für die jeweils 14 Tage später stattfindenden Schweizermeisterschaften im Vereinsturnen. Mit der diesjährigen 40sten Austragung zählt das Kräftemessen zu den etablierten Vorbereitungswettkämpfen zur SM.

Schon in der Mitte der 80iger Jahre suchte der Turnverein Egg eine Trainingsmöglichkeit unter Wettkampfbedingungen, um sich auf die Schweizermeisterschaft vorbereiten zu können. Nach den Sommerferien war die Wettkampflandschaft im Vereinsgeräteturnen nicht vorhanden, man musste sich nach einer längeren Sommerpause alleine auf den bevorstehenden Wettkampf vorbereiten. So hatte der Turnverein Egg die Idee geboren und lud einige Sektionen zum Vorbereitungswettkampf ein, man hatte auch schnell eine Handvoll Kampfrichter organisiert, die ein letztes Kräftemessen unter realen Bedingungen ermöglichte. Manfred Lederer, der Mann der goldenen Stunde, scharte ein kleines OK um sich und eine grandiose Turngeschichte entwickelte sich zu einem Anlass der Superlative. Vereine aus der ganzen Schweiz suchten schnell den alljährlichen Weg nach Egg auf, um von dieser Möglichkeit zu profitieren. Schon früher starteten Sektionen aus dem Tessin und der französisch sprechenden Schweiz, was sich bis heute nicht geändert hat. Im Gegenteil, die Nachfragen und Wartelisten wurden immer länger. Mit dem Einzug in die 3fach Turnhalle Kirchwies hatte man auch eine Sorge weniger, denn man konnte den Wettkampf auch bei schlechtem Wetter im eigenen Dorf durchführen. Früher wurde, falls das Wetter nicht mitspielte, der ganze Anlass von der Schulanlage Bützi in die 3fach-Turnhalle Looren in der Gemeinde Maur verschoben. Schon damals wie heute scheute sich der Turnverein Egg nie vor der anfallenden Aufgabe und versuchte auch dem Andrang der Vereine entgegenzukommen. Man änderte zum Beispiel den Modus vom 2-maligen Start auf einen Prozentsatz der startenden Sektionen pro Disziplin, die sich in einer Finalrunde nochmals messen können. So konnten mehr Vereine starten, jedoch hatte nun nicht mehr jeder Verein die Möglichkeit eines zweiten Durchganges. Auch gab es immer mehr Vereine mit mehreren Disziplinen am Start, was das Zeitprogramm ebenso unter Druck brachte. Man war auch immer bestrebt dem Zuschauer die Möglichkeit zu geben, sämtliche Vorführungen zu verfolgen, indem man keine parallel geführten Wettkampfplätze hatte. Doch auch hier ging man mit kleinen Überschneidungen im Zeitprogramm gewisse Kompromisse ein. Dies aber immer im wohl des Turnens und der vielen Zuschauer.

Über die Jahre hinweg konnte das OK immer auf langjährige OK-Mitglieder zählen, was die Organisation sehr erleichtert, wissen doch immer alle was zu tun ist. Auch in der Egger Turnfamilie ist das Turnwochenende Ende August fester Bestandteil im Kalender und ein Mithelfen für Jung und Alt selbstverständlich. Schon zu Beginn wie heute immer noch, ist das Ziel als Organisator den Vereinen eine optimale Vorbereitungsplattform für die SM zu bieten. Dazu sind wir auch immer auf unzählige Wertungsrichter angewiesen, die uns seit je her ihre Treue schenken und so den Anlass zu dem machen, was er in der Turnszene ist – ihnen gebührt ein grosses Dankeschön.

Die zahlreichen Spitzenvereine der Schweiz, die den Weg ins Zürcher Oberland auf sich nehmen, bringen den wunderbaren Turnsport nach Egg. Dieser ist auch in der Egger Bevölkerung sehr beliebt, finden doch viele Turnfans den Weg zur Sportanlage Kirchwies, um den Spitzenvereinen im Breitensport Turnen ihren Applaus zu schenken.

Um dem Nachwuchs das Turnen und den Sport als solches näher zu bringen, wird jeweils am Samstag vor dem sonntäglichen Teammasters der Sportplausch durch alle Sportvereine organisiert. Zudem werden dann auch gleich die schnellste Eggerin und der schnellste Egger erkoren.

Das OK TeamMasters sowie der Turnverein Egg freuen sich, wenn auch du, ob Turnerin/Turner oder Fan am 25. August 2024 den Weg zu uns aufsuchst und den Vorbereitungswettkampf besuchst.

Vielen herzlichen Dank!